

Zugestellt durch Post.at

Gemeindeamt Haigermoos

Bürger - info

Gemeindeamt Haigermoos, Tel. 06277 / 8103, Fax-Dw 4, e-mail: gemeinde@haigermoos.ooe.gv.at

Bitte notieren:

Neue Telefonnummer
des Bürgermeisters:
0676 / 33 85 767

Wohnung zu vermieten!

Ab April steht im Lehrerwohnhaus eine Garconniere im Ausmaß von 21 m² + Garage zur Vermietung frei!
Nähere Informationen erteilt das Gemeindeamt.



Das Land OÖ. sucht für den öffentlichen Badeplatz am Höllenersee für Mai bis September 2014 eine Betreuung auf Basis einer geringfügigen Beschäftigung. Informationen dazu erteilen das Gemeindeamt bzw. Herr Kalischko vom Land OÖ.
Tel. 0732 / 7720 / 11393

Amtliche Mitteilung an alle Haushalte der Gemeinde Haigermoos (GZ: 015-2)
Ausgabe 3/2014 vom 11. April 2014

1. Auszeichnung für Volksschulleiter Karl Hamedinger
2. Rotes Kreuz Riedersbach – Rückblick auf das Jahr 2013
3. Der Sozial-Ratgeber 2014 ist da
4. Die Highlights mit der OÖ Familienkarte von April bis Juni 2014
5. Garconniere im Lehrerwohnhaus zu vermieten
6. Information des Bezirksabfallverbandes Braunau/Inn
7. Musikkapelle St. Pantaleon: Einladung zur Konzertwertung am 26. April
8. Information der Bezirkshauptmannschaft Braunau - Laubholzbockkäfer
9. Verordnung Waldbrandschutz
10. Sprechtag der OÖ Patienten- und Pflegevertretung
11. Seelentium sozial – Information
12. Gesunde Gemeinde – Information Verleihung Qualitätszertifikat
13. Gesunde Gemeinde – Aktivitäten:
Nordic-Walking-Treff, Aktion Wir-machen-Meter, Familienwanderung 27. April
14. Ortsbauernschaft Haigermoos – Muttertagsfeier am Freitag, 9. Mai, 19.30 Uhr
15. EU-Wahl am 25. Mai 2014

Ärzteplan 2. Quartal im Anhang

Werbeeinschaltung OÖ.Versicherung
Helmut Ramböck (gebührenpflichtig)

1. Auszeichnung für Volksschulleiter Karl Hamedinger

Herrn Karl Hamedinger, Leiter unserer Volksschule, wurde am 24. Februar 2014 im Linzer Landhaus durch Herrn Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer der Titel „**Oberschulrat**“ verliehen.

Im Namen der Gemeinde Haigermoos gratuliere ich Herrn OSR Karl Hamedinger recht herzlich.

2. Rotes Kreuz Riedersbach - Rückblick auf das Jahr 2013

Am 28.2.2014 fand die 29. Ortsstellenversammlung unserer Rot-Kreuz-Ortsstelle in den Räumlichkeiten der Energie AG statt. Bezirkshauptmann Dr. Georg Wojak, sieben Bürgermeister, zahlreiche Vertreter der Feuerwehren und der Exekutive gaben der Veranstaltung einen feierlichen Rahmen.

Unser Rot-Kreuz-Team

Für den Rettungsdienst konnten letztes Jahr 16 neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewonnen werden. Leider haben auch 18 MitarbeiterInnen den Dienst beendet und damit ergibt sich ein aktueller Stand von insgesamt 138 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern - 127 Freiwillige (45 Frauen, 84 Männer), 5 Hauptberufliche und 6 Zivildienstler, die alle einen wertvollen Beitrag für unsere Gesellschaft leisten.

Neben einer fundierten Basisausbildung, zu der 100 Stunden Theorie und 160 Stunden Praxis gehören, ist die ständige Weiterbildung und die jährliche Qualitätssicherung ein fixer Bestandteil im Ausbildungszyklus, die auch konsequent verfolgt wird. Viele „Praxisanleiter“ leisten darüber hinaus einen wichtigen Beitrag, um das theoretische Wissen auch in der täglichen Arbeit im Rettungs- und Krankentransportdienst praxismäßig umzusetzen. Das Rot-Kreuz-Team leistete insgesamt 60.059 Einsatzstunden, davon 36.832 oder 61 % auf freiwilliger Basis. Die meisten Stunden leisteten Herbert Wieder (1.768) Antonia Wuppinger (1.094) und Sarah Wagner (1.006), die dafür auch eine kleine Anerkennung erhalten haben.

Rettungs- und Krankentransport

Mit 5 Einsatzfahrzeugen wurden letztes Jahr 7.110 Einsatzfahrten durchgeführt. Insgesamt 6.031 Patienten wurden dabei betreut und 309.711 Kilometer (Vorjahr:339.717) zurückgelegt. Gegen Jahresende und gleich mit Jahresbeginn haben wir jeweils ein Rettungsfahrzeug „außer Dienst gestellt“, nachdem jedes dieser beiden Fahrzeuge bereits weit über 300.000 Kilometer zurückgelegt hat.

Sie wurden durch Neuanschaffungen ersetzt, aber die Inbetriebnahme eines neuen Einsatzfahrzeuges ist immer wieder etwas Besonderes und sorgt auch bei uns für Freude. Die neuen Fahrzeuge entsprechen nicht nur allen aktuellen Anforderungen der rettungsdienstlichen Ausstattung und Sicherheit, sondern vermitteln auch ein tolles Fahrgefühl – und auch das ist wichtig, wenn man so enorme Strecken und Zeiten im Auto unterwegs ist. Die Investitionskosten sind allerdings auch erheblich: So kostet ein Fahrzeug inklusive rettungsdienstlicher Ausstattung (Sauerstoffanlage, Absaugeinrichtung, Notfallkoffer, Trage etc.) rund Euro 75.000,00. Aber je besser die Ausrüstung, umso besser die Versorgung und die Sicherheit der Bevölkerung.

Beförderungen und Auszeichnungen:

Wir konnten darüber hinaus bei dieser Ortsstellenversammlung eine Reihe von Beförderungen und Auszeichnungen vornehmen; stellvertretend für alle dürfen namentlich angeführt werden:

Beförderung zum RK-Obersanitäts- und Hauptsanitätsmeister: Josef Hörtlackner, Martin Samhaber, Christopher Sommerauer und Martin Sommerauer

Beförderung zum RK-Abteilungskommandant: DI Georg Kubesch

Das Dienstjahrabzeichen erhielten:

In Bronze: Bernadette Eberherr, Othmar Melkes, Michael Niedermüller, Markus Pallhuber, Roman Scharinger, Andrea Zadny.

In Gold: Martin Samhaber und DI Georg Kubesch

Mit der **Verdienstmedaille** wurden ausgezeichnet:

In Bronze: Fritz Joham, Kommandant der FF Trimmelkam

In Silber: Bürgermeister Gerhard Holzner (Ostermiething), Bürgermeister Valentin David (St. Pantaleon)

Projekt „Neue Ortsstelle“

Die heutige Dienststelle an der Weilhartstraße entspricht schon lange nicht mehr den Erfordernissen einer adäquaten und an unsere Größe angepassten Rot-Kreuz-Dienststelle. Daher bemühen wir uns seit mehreren Jahren um die Möglichkeit der Errichtung einer neuen Dienststelle. Im Dezember letzten Jahres hat das Rote Kreuz, Landesverband OÖ, von der Gemeinde Ostermiething im dortigen Gewerbegebiet und in der Nähe zum neuen Bahnhof, ein Grundstück im Ausmaß von 3.000 m² erworben. Dort soll nach Abschluss der Planungs- und Vorbereitungsarbeiten die neue Dienststelle errichtet werden. Der zeitliche Horizont umfasst die nächsten beiden Jahre. Ziel ist die Errichtung einer zweckmäßigen und den aktuellen Erfordernissen angepassten Dienststelle, ausgerichtet auf die Erwartungen und Anforderungen der kommenden 20 bis 25 Jahre.

An dieser Stelle gilt ein besonderer Dank für die Unterstützung den Gemeinden unseres Einsatzgebietes, den Ärzten, den Feuerwehren und der Polizei, der Energie AG Oberösterreich, der Leitung der Bezirkstelle, den benachbarten Rot-Kreuz-Dienststellen sowie den Notarztteams Braunau, Fridolfing, Burghausen und Salzburg. Ein herzliches Dankeschön auch allen unterstützenden Mitgliedern, unseren Gönnern und Freunden, die für unsere Sorgen und Anliegen immer wieder ein offenes Ohr haben.

Richard Niedermüller, Ortsstellenleiter

Angebote für Erste-Hilfe-Kurse



Grundkurs: 16 Stunden

Rotes Kreuz Braunau Di/Do ab 13. Mai 2014 jeweils von 19.00 bis 22.00 Uhr

Rotes Kreuz Braunau Sa/So 28. und 29. Juni 2014 jeweils von 08.00 bis 17.00 Uhr

Erste Hilfe Kurs für Führerschein: 6 Stunden: Samstags von 8.00 bis 14.00 Uhr

Rotes Kreuz Braunau 03. Mai 2014 07. Juni 2014

Rotes Kreuz Mattighofen 17. Mai 2014 05. Juli 2014

Säuglings- und Kindernotfallkurs: 6 Stunden

Rotes Kreuz Mattighofen Mo/Do 19. & 22. Mai 2014 jeweils von 19.00 bis 22.00 Uhr

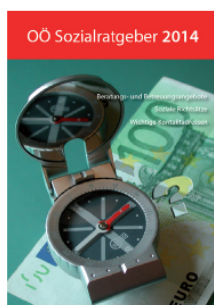
Rotes Kreuz Braunau Sa 21. Juni 2014 von 08.00 bis 14.00 Uhr

Information & Anmeldung:

Rotes Kreuz – Bezirksstelle Braunau: 07722 / 62264

www.rotekreuz.at/braunau

3.



DER SOZIALRATGEBER 2014 IST DA!!!

Neben wichtigen sozialen Richtsätzen gibt der Sozialratgeber einen umfassenden Überblick über

- ⇒ Beihilfen, Verminderungen und Befreiungen
- ⇒ Entschädigungen, Ermäßigungen, Absetzbeträge
- ⇒ Einmalige Hilfen/Fonds
- ⇒ Pflege, mobile Dienste
- ⇒ Angebote für Kinder, Jugendliche und Familien....

4. Die Highlights mit der OÖ Familienkarte von April bis Juni 2014

Die OÖ Familienkarte bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!



- **1:0 für Oberösterreichs Familien**
- **Willkommen im Energie.Erlebnis.Haus - Welios**
Informationen www.familienkarte.at www.welios.at
www.dietauplitz.com
- **Sicher unterwegs im Auto**
- **Gratis Pyhrn-Priel SaisonCard für Kinder**, Bestellung unter www.pyhrn-priel-card.at
- **Familienkarte-App geht Anfang April online!**
- **OBRA-Kinderland – Zum Umteufeln gemacht** Öffnungszeiten: www.obrakinderland.at
- **Mit der OÖ Familienkarte zur Fußball-Bundesliga**
- **Spaß und Abenteuer auf der Hirschalm** Weitere Informationen: www.hirschalm.at
- **Mit der Westbahn in den Osterferien zum Halbp reis reisen**
Voraussetzungen: Onlinebuchung des Tickets, Vorlage des Gutscheines, der auf www.familienkarte.at zum Downloaden steht, und Vorlage der OÖ Familienkarte!
- **Aquapulco – die neue Piratenwelt**
Den ganzen Mai 2014 kann die Piratenwelt mit der OÖ Familienkarte zum Halbp reis besucht werden. Informationen: www.aquapulco.at
- **Urlaub in den JUFA Gästehäusern**
- **Schiff Ahoi auf der Donau**
- **"Tag der Beziehung"**
Anmeldung ab 7. April ausschließlich auf www.familienkarte.at.
- **15 Jahre OÖ Familienkarte – über 1000 Gratis-Familieneintritte**
- **OÖ Familienfest am 24. Mai 2014** Eintritt ist frei!
- **Urzeitwald Gosau – Willkommen im Abenteuer** www.urzeitwald.at
- **Großes Familienkino bei Star Movie** www.starmovie.at
- **Theaterluft für Groß und Klein im Kuddelmuddel**
Kartenreservierung: 0732/600444, www.kuddelmuddel.at
- **Landestheater Linz – Genuss für die ganze Familie** www.landestheater-linz.at
- **ElternTelefon-142 bietet rasch & kostenlos Unterstützung**
- **Neu – das Online-Service für OÖ Familienkarten-Inhaber**
Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen
Kostenlose Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen können unter www.familienkarte.at abonniert werden.

5. Garconniere im Lehrerwohnhaus zu vermieten

Ab sofort steht eine günstige Garconniere im Lehrerwohnhaus (21 m²) + Garage zur Vermietung frei. Interessenten mögen sich bitte an das Gemeindeamt wenden.

6. Information des Bezirksabfallverbandes Braunau/Inn

Gewinnbringende Altstoffsammlungen durch private und gewerbliche Sammler wirken sich negativ auf das Budget des BAV aus!

In den letzten Jahren nehmen gewerblich und privat organisierte Haussammlungen immer mehr zu. Vor allem Altkleider- und Altschuhsammler kündigen ihre Sammlungen per Postwurfsendung an und holen direkt vor der Haustüre die „Geschenke“ und „Spenden“ ab. Auch werden immer mehr Container für die Schuh- und Textilsammlungen auf privatem Grund aufgestellt. Grund dafür sind die Altstofferlöse – gerade im Metallbereich aber auch bei Alttextilien und Schuhen – können derzeit relativ gute Preise erzielt werden.

Der BAV Braunau übernimmt in den Altstoffsammelzentren (ASZ) viele verschiedene Abfälle, egal ob der Marktwert der Stoffe hoch oder niedrig ist oder sogar für die Entsorgung bezahlt werden muss. **Erzielte Überschüsse des BAV kommen den regionalen Bürgern zu Gute.**

In den letzten Jahren wurden die ASZ im Bezirk kundenfreundlich ausgebaut und die Öffnungszeiten in den ASZ ausgedehnt. **Auch diese Leistungen konnten bisher ohne Erhöhung der Abfallgebühren umgesetzt werden.**

Sollten freie gewerbliche und private Altstoffsammlungen überhand nehmen (Rosinenpickerei) bleibt für die kommunale Abfallwirtschaft bald nur noch der Restabfall, Sperrmüll und die Problemstoffe zur teuren Entsorgung übrig. Stofferlöse bei interessanten Fraktionen fallen weg.

Langfristig wird dies die Abfallgebühren massiv verteuern!



Selbstverständlich wollen die Sammler an den Sachen verdienen. In dem Moment, wo die Marktpreise wieder sinken und die Altstofferlöse die Sammelkosten nicht mehr abdecken, werden auch die Direktsammlungen beim Haushalt wieder eingestellt und die aufgestellten Container wieder abgezogen werden.

In unseren neun ASZ und den mobilen Sammelinseln im Bezirk können Sie Ihre Altstoffe und Abfälle gerne zu den gewohnten Öffnungszeiten abgeben. Unsere Mitarbeiter unterstützen und beraten Sie gerne bei der Sortierung!

A-5280 BRAUNAU · INDUSTRIEZEILE 32a

TEL: 07722 / 66 800

E-Mail: office@bav-braunau.at

FAX: 07722 / 66 800-16

<http://www.umweltprofis.at/braunau>



Helfen Sie vermeiden!

BEZIRKSABFALLVERBAND BRAUNAU

7. Musikkapelle St. Pantaleon: Einladung zur Konzertwertung

Am Samstag, den 26. April wird die Musikkapelle um 20 Uhr an der Konzertwertung in Ostermiething teilnehmen. Wir laden alle HaigermooserInnen dazu recht herzlich ein.

Bei der Konzertwertung bekommt das Publikum verschiedene Kapellen aus dem Bezirk zu hören, die jeweils zwei Stücke vor einer Jury vorführen und anschließend bewertet werden. Wer also schon etwas früher kommt, hat die Chance auch andere Kapellen im Konzert zu erleben – siehe bitte Zeitplan.

Da die Veranstaltung üblicherweise in Burgkirchen oder Uttendorf stattfindet, ist es dieses Jahr eine besonders gute – weil nahe – Gelegenheit, die Musikkapelle St. Pantaleon zu hören.

Die Veranstaltung findet im KultOs in Ostermiething statt. Der Eintritt ist frei.

Zeitplan Konzertwertung 2014

14:45	Musikverein Polling im Innkreis
15:10	Musikkapelle Pischelsdorf
15:35	Trachtenmusikkapelle Perwang
16:00	<i>Bewertungsgespräche und Ergebnisbekanntgabe</i>
16:20	Ortsmusik Munderfing
16:50	Musikkapelle Moosbach
17:15	Musikkapelle Mauerkirchen
17:40	<i>Bewertungsgespräche und Ergebnisbekanntgabe</i>
18:00 – 19:30	-- Pause--
19:30	Musikverein Burgkirchen
20:00	MUSIKKAPELLE ST. PANTALEON
20:30	<i>Bewertungsgespräche und Ergebnisbekanntgabe</i>

Vorankündigung Pfingstfrühschoppen

Am Pfingstmontag, den 9. Juni veranstaltet die Musikkapelle den traditionellen Pfingstfrühschoppen bei der Neuen Mittelschule in St. Pantaleon (bei Schlechtwetter im Turnsaal). Ein abwechslungsreiches musikalisches Programm ist dazu bereits in Vorbereitung.

Musikkapelle St. Pantaleon

8. Information der Bezirkshauptmannschaft Braunau

Asiatischer Laubholzbockkäfer: Baumschädling bedroht heimische Laubhölzer

Der Asiatische Laubholzbockkäfer (ALB) ist ein gefährlicher Laubholzschädling, der trotz entsprechenden Importkontrollen auch bei uns in Europa immer wieder mit unzureichend behandeltem Verpackungsholz, insbesondere mit Steinlieferungen aus dem südost-asiatischen Raum eingeschleppt wird.

Bei uns befällt er nahezu alle heimischen Laubgehölze. Bei starkem Befall bringt er gesunde Bäume innerhalb weniger Jahre zum Absterben. In der EU gilt daher der für unsere Laubgehölze äußerst gefährliche ALB als **Quarantäneschädling, der zwingend zu bekämpfen ist.**

Da in Oberösterreich schon drei Mal ein Befall durch den ALB festgestellt wurde, soll nun die weitere Ausbreitung durch eine gezielte Suche verhindert werden. **Die Behörden sind dazu auf die Mithilfe der Bevölkerung angewiesen.**

Wie können Sie helfen ?

Überprüfen Sie, ob Laubgehölze (Bäume und Sträucher) auf Ihrem Grundstück befallen sind:

Erkennungsmerkmale:

Nur frisches Laubholz mit einem Durchmesser ab 2 - 3 cm wird befallen). Käfer 20-35 mm groß, glänzend schwarz, ca. 20 unregelmäßig verteilte weiße Flecken auf den Flügeldecken, schwarze Fühler mit 1,5 bis 2,5-facher Körperlänge, kreisrunde Ausbohrlöcher \varnothing 1 – 1,5 cm, Bohrspäne, Larvenfraßgänge, Larven (siehe Fotos: BFW)



Mehr Info unter:

http://www.land-oberoesterreich.gv.at/cps/rde/xchg/ooe/hs.xsl/14876_DEU_HTML.htm).

Bei Verdacht bitte **Meldung** an:

**Bezirkshauptmannschaft
Braunau am Inn**
bh-br.post@ooe.gv.at

Bezirksforstinspektion
Tel. 07722/803/60480
forst.-bh-br.post@ooe.gv.at

9. Verordnung Waldbrandschutz

Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn
5280 Braunau am Inn • Hammersteinplatz 1
Bearbeiterin: Mag. Angela Stoffner
Tel: (+43 7722) 803-60500
Fax: (+43 732) 7720-260399
E-Mail: BH-BR.post@ooe.gv.at www.bh-braunau.gv.at

14. März 2014
GZ:ForstR10-60-2014

VERORDNUNG

BETREFFEND DEN WALDBRANDSCHUTZ IM POLITISCHEN BEZIRK BRAUNAU / INN

Auf Grund der Bestimmungen des § 41 Abs.1 in Verbindung mit § 170 Abs.1 des Forstgesetzes 1975, BGBl. Nr.440, in der Fassung BGBl.Nr.65/2002, wird verordnet:

§ 1

In den Wäldern des polit. Bezirkes Braunau am Inn sowie in deren Gefährdungsbereich ist jegliches Feuerentzünden und das Rauchen verboten.

Der Gefährdungsbereich ist überall dort gegeben, wo die Bodendecke oder die Windverhältnisse das Übergreifen eines Bodenfeuers oder das Übergreifen eines Feuers durch Funkenflug in den benachbarten Wald begünstigt.

Ausgenommen von diesem Verbot ist das Verbrennen von Rinde und Ästen zum Zwecke der Borkenkäferbekämpfung durch den Waldeigentümer als bekämpfungstechnische Maßnahme im Sinne der Forstschutzverordnung.

Rechtzeitig vor Durchführung solcher Maßnahmen hat der Waldeigentümer oder Verfügungsberechtigte den Forstdienst der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn, Tel.Nr.07722 / 803/60480 oder 07722 / 803/60610 (Mattighofen, jeden Dienstag Vormittag) oder 06277 / 8114/16 (Franking, jeden zweiten Dienstag Vormittag) zu verständigen.

Weiters sind vorher das zuständige Gemeindeamt und die örtliche Feuerwehr zu verständigen.

§ 2

Gemäß § 41 Abs.3 Forstgesetz 1975, in der Fassung BGBl.Nr.65/2002, können Waldeigentümer dieses Verbot in geeigneter und ortüblicher Weise ersichtlich machen.

§ 3

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 174 Abs.1 lit a Ziffer 17 des Forstgesetzes 1975, in der Fassung BGBl.Nr.65/2002, mit Geldstrafen bis zu 7.270 Euro oder mit Arrest bis zu vier Wochen bestraft. Bei Vorliegen besonders erschwerender Umstände können beide Strafen nebeneinander verhängt werden.

§ 4

Diese Verordnung tritt mit dem Ablauf des Tages der Kundmachung an der Amtstafel der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn in Kraft und mit dem Ablauf des 31.Oktober 2014 außer Kraft.

Für den Bezirkshauptmann:

Dr. Johann Gruber

10. Sprechtag der OÖ. Patienten- und Pflegevertretung

Am **Donnerstag, den 24. April 2014**, wird in der Zeit von 9.30 Uhr bis 12.00 Uhr in Zimmer Nr. 117, Bezirkshauptmannschaft Braunau, der Sprechtag der OÖ. Patienten- und Pflegevertretung abgehalten.

Jene Personen, die zum Sprechtag kommen wollen, werden gebeten, sich unter der Tel. 07722 / 803 – 60451 oder 60453 umgehend anzumelden.

11. Seelentium sozial – Information



Betreuung zu Hause

Seelentium Sozial Schwerpunktthema 2014

Im Jänner starteten wir mit einer Zusammenkunft im Gemeindeamt Tarsdorf ins neue Jahr.

Zwanzig Seelentium Sozialmitglieder aus acht Gemeinden waren anwesend.

Aus der Praxis informierten uns zwei Personenbetreuerinnen und die Leiterin der Regionalcaritas Braunau.

Was bietet professionelle persönliche Betreuung?

Flexible Hilfe und Unterstützung (auch tage- und stundenweise) für pflegende Angehörige und alleinstehende ältere Menschen

z.B: bei der Körperpflege, bei Arztbesuchen, bei der Verabreichung von ärztlich verordneten Medikamenten, beim Anlegen von Bandagen und Verbänden, bei hauswirtschaftlichen Belangen, häusliche Palliativversorgung

Begleitung zu Veranstaltungen, Hilfestellung bei der Erledigung von Formalitäten

Je nach Tätigkeit wird ein Stundensatz von € 16,- bis € 20,- verrechnet

Ehrenamtliche Betreuung

Als Ergänzung. Ehrenamtliche Mitarbeiter schenken Zeit, leisten Gesellschaft, besuchen und begleiten, Hol- und Bringdienste

- Besuchsdienst des Roten Kreuzes (Kontakt : Fr. Resi Waltl, 0664-4756181, e-mail: mt.waltl@gmail.com)

Sie suchen Hilfe? Sie bieten Hilfe an (professionell oder ehrenamtlich)? Melden Sie sich bitte bei ihrer Ansprechpartnerin oder direkt bei Seelentium Sozial
e-mail: sozial@seelentium.at, Tel.: 0664/6503695 Mo, Mi, Fr 09.00 bis 11.00 Uhr

Information der Regionalcaritas:

Eva Frauenberger von der RegionalCaritas des Bezirkes Braunau stellte für die AnsprechpartnerInnen von Seelentium Sozial die Angebote der Caritas für ältere Menschen in der Region vor.

Zu den vier Grundaufträgen gehören: Vernetzungsarbeit, Stärkung der pfärrlichen Caritasarbeit, Freiwilligenarbeit und Ansprechperson in der Region für Caritas Themen zu sein.

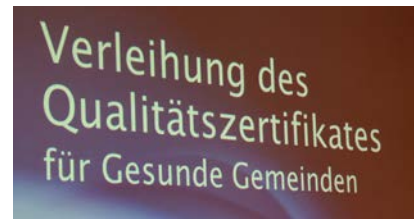
Das reichhaltige Angebot überraschte. Informationen gibt es bei:

RegionalCaritas: eva.frauenberger@caritas-linz.at Tel: 0676- 8776 2016

Ansprechpartner von „Seelentium sozial“ in Haigermoos:

Maria Gebetshammer: Tel. 0664 / 7365 0298
oder Tel. 06277 / 8537

12. Gesunde Gemeinde – Information



Auszeichnung Qualitätszertifikat "Gesunde Gemeinde"

Unsere Gemeinde hat sich in den Jahren 2011 bis 2013 am Qualitätszertifikat des Landes OÖ beteiligt, weil es uns wichtig ist, sinnvolle und nachhaltige Gesundheitsförderung in unserer Gemeinde zu betreiben.

Das Qualitätszertifikat des Landes OÖ ist eine Auszeichnung für qualitätsorientierte Gesundheitsförderung in einer Gesunden Gemeinde. Ziel ist die Förderung der Qualität und Kontinuität der Aktivitäten in den Gesunden Gemeinden.

Allgemein gesprochen ist ein Qualitätszertifikat ein Gütesiegel, mit dem Ziel, die Transparenz und Qualität von Angeboten zu erhöhen sowie deren Weiterentwicklung zu fördern. Teilnehmende Gemeinden müssen die Kriterien für die Struktur-, Prozess- und Ergebnisqualität erfüllen. Bei Erfüllung der Kriterien im dreijährigen Zertifizierungszeitraum erhalten die Gesunden Gemeinden vom Land OÖ die **Urkunde "Qualitätszertifikat"**.

Unsere Gesunde Gemeinde erhielt am **7. März 2014** dieses „Gütesiegel“ von Herrn LH Dr. Josef Pühringer in einem feierlichen Rahmen (Redoutensäle Linz) überreicht.

v.l.n.r.: LAbg. Bgm. Hans Hingsamer (Präsident OÖ. Gemeindebund), LH Dr. Josef Pühringer, Arbeitskreismitglied VB Gerlinde Schwankner, Arbeitskreisleiterin Mag. Helga Danner, Vize-Bürgermeister Walter Bamberger, Kindergartenleiterin VB Petra Hennermann, HR Dr. Heinrich Gmeiner (Leiter Abt. Gesundheit)

(Foto: Land OÖ)



Festlich gestalteter Redoutensaal



Podiumsdiskussion vor Zertifikatüberreichung



13. Gesunde Gemeinde Haigermoos – Aktivitäten



Nordic-Walking-Treff:

Wieder wöchentlich ab **Samstag, 10. Mai**, jeweils um **15.00 Uhr**,
Treffpunkt **Gemeindeamt**



Aktion des Landes OÖ – Wir machen Meter

Seit 26. März 2014 können wieder
„gesunde Meter“ gesammelt werden.

Die Aktion dauert bis 26. Oktober 2014.

Die Meter werden auf die Einwohnerzahl umgerechnet!



Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Die Pässe liegen bereits im Gemeindeamt auf.

Gesunde Gemeinde Familienwanderung:



Radarturm der Austro Control, das neue Wahrzeichen des Haunsberges

Einladung zur Familienwanderung am Haunsberg-Rundwanderweg

Sonntag, 27. April 2014

Treffpunkt: 13.00 Uhr – Vorplatz Gemeindeamt

(Bildung von Fahrgemeinschaften)

Bei ausgesprochenem Schlechtwetter

entfällt die Wanderung!



Dauer der leichten Wanderung: Zwei bis drei Stunden
Im Besonderen ist die Wanderung für Familien geeignet.
Entlang des Weges wurden neun Erlebnisstationen eingerichtet.

AKL Mag. Helga Danner

14. Ortsbauernschaft Haigermoos

Einladung zur Muttertagsfeier in Haigermoos

am Freitag, 9. Mai 2014 – Gasthaus Scharinger

Beginn: 19:30 Uhr



Wir weisen darauf hin, dass in diesem Jahr die Feier auf Grund einer Terminüberschneidung **abends** stattfindet und bedanken uns bei Oberschulrat Karl Hamedinger und den Haigermooser Schulkindern, dass sie unsere Feier wieder mit ihren Darbietungen bereichern.

Alle Mütter der Gemeinde und Pfarre Haigermoos sind recht herzlich zur Mitfeier eingeladen.

Die Ortsbäuerin und ihr Team freuen sich auf Euer Kommen!

Marianne Renzl

15. EU-Wahl am 25. Mai 2014

Am Sonntag, den 25. Mai 2014 findet die EU-Wahl statt. Wahlberechtigt sind folgende Personen:

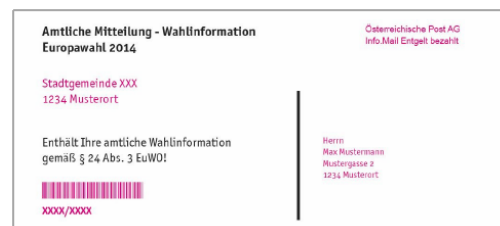
*Österreichische Staatsbürger(innen), die am 25. Mai 2014 das 16. Lebensjahr vollendet haben, am Stichtag (11. März 2014) in einer österreichischen Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben und in Österreich nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

*Auslandsösterreicher(innen), die im Wählerverzeichnis eingetragen sind.

*Unionsbürger(innen) mit einem Hauptwohnsitz in Österreich, die am 11. März 2014 bei einer Hauptwohnsitz-Gemeinde in die Europa-Wählerevidenz eingetragen sind.

Die Stimmabgabe kann auch mittels Wahlkarte in jedem Wahllokal oder mittels Briefwahl erfolgen. Wahlkarten können bis zum vierten Tag vor der Wahl schriftlich oder in elektronischer Form jedoch nicht telefonisch beantragt werden.

Bis Freitag, 23. Mai 2014, 12.00 Uhr, können Wahlkarten mündlich beantragt werden. Die Übergabe hat aber in diesem Fall persönlich zu erfolgen. Aktuelle Informationen finden Sie auch auf der Gemeinde-Homepage www.haigermoos.at.



Die amtlichen Wahlinformationen werden Anfang Mai zugestellt. Sie beinhalten auch einen Code, mit dem einerseits direkt über Internet eine Wahlkarte beantragt werden kann. Andererseits ist für eine Beantragung auf dem Postweg ein schriftlicher Wahlkartenantrag samt Rücksendekuvert enthalten. Es wird – wie bei jeder Wahl – darum gebeten, die Wahlinformation (mit der jeweiligen laufenden Nummer im Haigermooser Wählerverzeichnis) zur schnelleren Abwicklung bei der Wahl vorzulegen.

Euer Bürgermeister

Hans Schwankner

ÄRZTEDIENST an Wochenenden und Nachtdienstbereitschaft an Wochentagen 2. Quartal 2014

April:

Di. 01.04. - Dr. Bellinghausen
Mi. 02.04. - Dr. Permanschlager
Do. 03.04. - Dr. Eysin
Fr. 04.04. - Dr. Bellinghausen
Sa. 05.04. - Dr. Binder
So. 06.04. - Dr. Binder
Mo. 07.04. - Dr. Eysin
Di. 08.04. - Dr. Bellinghausen
Mi. 09.04. - Dr. Permanschlager
Do. 10.04. - Dr. Eysin
Fr. 11.04. - Dr. Binder
Sa. 12.04. - Dr. Bellinghausen
So. 13.04. - Dr. Bellinghausen
Mo. 14.04. - Dr. Binder
Di. 15.04. - Dr. Bellinghausen
Mi. 16.04. - Dr. Permanschlager
Do. 17.04. - Dr. Eysin
Fr. 18.04. - Dr. Binder
Sa. 19.04. - Dr. Permanschlager
So. 20.04. - Dr. Permanschlager (Ostersonntag)
Mo. 21.04. - Dr. Bellinghausen (Ostermontag)
Di. 22.04. - Dr. Binder
Mi. 23.04. - Dr. Permanschlager
Do. 24.04. - Dr. Eysin
Fr. 25.04. - Dr. Bellinghausen
Sa. 26.04. - Dr. Eysin
So. 27.04. - Dr. Eysin
Mo. 28.04. - Dr. Binder
Di. 29.04. - Dr. Bellinghausen
Mi. 30.04. - Dr. Eysin

Mai:

Do. 01.05. - Dr. Permanschlager (Staatsf.)
Fr. 02.05. - Dr. Permanschlager
Sa. 03.05. - Dr. Binder
So. 04.05. - Dr. Binder
Mo. 05.05. - Dr. Eysin
Di. 06.05. - Dr. Binder
Mi. 07.05. - Dr. Permanschlager
Do. 08.05. - Dr. Eysin
Fr. 09.05. - Dr. Bellinghausen
Sa. 10.05. - Dr. Permanschlager
So. 11.05. - Dr. Permanschlager (Muttertag)
Mo. 12.05. - Dr. Binder
Di. 13.05. - Dr. Bellinghausen
Mi. 14.05. - Dr. Eysin
Do. 15.05. - Dr. Permanschlager
Fr. 16.05. - Dr. Bellinghausen
Sa. 17.05. - Dr. Eysin
So. 18.05. - Dr. Eysin
Mo. 19.05. - Dr. Binder
Di. 20.05. - Dr. Bellinghausen
Mi. 21.05. - Dr. Binder
Do. 22.05. - Dr. Bellinghausen
Fr. 23.05. - Dr. Eysin
Sa. 24.05. - Dr. Bellinghausen
So. 25.05. - Dr. Bellinghausen
Mo. 26.05. - Dr. Permanschlager
Di. 27.05. - Dr. Binder
Mi. 28.05. - Dr. Permanschlager
Do. 29.05. - Dr. Permanschlager (Chr.H.Fahrt)
Fr. 30.05. - Dr. Binder
Sa. 31.05. - Dr. Permanschlager

Juni:

So. 01.06. - Dr. Permanschlager
Mo. 02.06. - Dr. Eysin
Di. 03.06. - Dr. Binder
Mi. 04.06. - Dr. Bellinghausen
Do. 05.06. - Dr. Eysin
Fr. 06.06. - Dr. Permanschlager
Sa. 07.06. - Dr. Binder
So. 08.06. - Dr. Binder (Pfingstsonntag)
Mo. 09.06. - Dr. Eysin (Pfingstmontag)
Di. 10.06. - Dr. Bellinghausen
Mi. 11.06. - Dr. Binder
Do. 12.06. - Dr. Permanschlager
Fr. 13.06. - Dr. Eysin
Sa. 14.06. - Dr. Bellinghausen
So. 15.06. - Dr. Bellinghausen
Mo. 16.06. - Dr. Permanschlager

Di. 17.06. - Dr. Binder
Mi. 18.06. - Dr. Eysin
Do. 19.06. - Dr. Bellinghausen (Fronleichnam)
Fr. 20.06. - Dr. Bellinghausen
Sa. 21.06. - Dr. Eysin
So. 22.06. - Dr. Eysin
Mo. 23.06. - Dr. Permanschlager
Di. 24.06. - Dr. Bellinghausen
Mi. 25.06. - Dr. Binder
Do. 26.06. - Dr. Permanschlager
Fr. 27.06. - Dr. Eysin
Sa. 28.06. - Dr. Binder
So. 29.06. - Dr. Binder
Mo. 30.06. - Dr. Permanschlager

Dr. Binder	Riedersbach - Tel. 06277/7665
Dr. Binder	Kirchberg - Tel. 06277/20279
Dr. Permanschlager	St. Pantaleon - Tel. 06277/6450
Dr. Eysin	Tarsdorf - Tel. 06278/8197
Dr. Bellinghausen	Ostermiething - Tel. 06278/71137



Bereitschaftsdienst ab 14.00 Uhr! Änderungen vorbehalten!